

Die Pittler Berufsausbildung hat die Fühler gen Fernost ausgestreckt

15.01.20 03:00



Mit Flaggen und allem Drum und Dran: Der Gast aus Deutschland fand höfliche Gastgeber und ein modernes Lernumfeld vor.
© P

Zuhause läuft alles nach Maß, da kann man schon mal in die Ferne schweifen. Eben dies tut die Pittler ProRegion Berufsausbildung GmbH (PBA); der Blick richtet sich gen Fernos.

Langen – Den Jahreswechsel hat PBA-Geschäftsführer Thomas Keil für eine China-Reise genutzt. In Begleitung von Guoen Leng – Chef der in Langen ansässigen Firma Lypics Germany – besuchte Keil die Stadt Ningbo in der Region Shanghai. Zurückgekehrt ist er mit zwei Dokumenten, die die Kooperation mit einer Schule sowie einer Firma verbriefen.

Bei der beruflichen Bildung will der Langener Ausbildungsbetrieb mit der University of Technology Ningbo als Partnerschule zusammenarbeiten. „Ich war positiv überrascht von der sehr guten und zeitgemäßen Ausstattung, genauso vom Bildungsangebot für Berufe überwiegend aus dem gewerblich-technischen Bereich“, berichtet Keil. „Da gibt es deutliche Parallelen zu unserer PBA, was die Verständigung auf Augenhöhe erleichtert.“ Thematisiert wurde nicht zuletzt das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland. Die TU in der chinesischen Küstenstadt besuchen circa 3000 Schülerinnen und Schüler. Die Einrichtung verfügt über eigene Sportplätze, Kantinen, Übernachtungsmöglichkeiten und moderne, großzügige Sozialräume.

Ausgemacht wurde, dass eine etwa 15-köpfige chinesische Schülergruppe dieses Jahr nach Langen reist, um sich bei der PBA über deren Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. „Für 2021 ist dann der Gegenbesuch geplant“, schildert Keil, der dieser Kooperation besonderen Stellenwert beimisst. „Sie ist mit Sicherheit eine Bereicherung unserer Arbeit und darf als Anerkennung der überbetrieblichen Aus- und Weiterbildung der PBA Langen interpretiert werden.“



Kooperation besiegelt: Gleich mit zwei Verträgen im Gepäck konnte Thomas Keil die Heimreise antreten.

© P

Ein Höhepunkt der Reise war ein internationaler Kongress in Ningbo, bei dem der PBA-Geschäftsführer das duale Ausbildungssystem vorstellte, das in Langen seit mehr als 30 Jahren erfolgreich umgesetzt wird. Aktuell lernen bei Pittler ProRegion rund 520 Azubis und Kursteilnehmer einen Beruf oder absolvieren eine Weiterbildung. Im Rahmen des Kongresses besiegelten Keil und der Präsident der University of Technology Ningbo die Partnerschaft der beiden Bildungseinrichtungen, indem sie einen Kooperationsvertrag über den Wissensaustausch unterzeichneten.

Dank Guoen Leng, der chinesische Firmen in Deutschland berät und obendrein ehrenamtlicher Willkommenspate der Wirtschaftsförderung Langen ist, konnte eine weitere Vereinbarung getroffen werden: Für die im Medizinsektor tätige Techart Medical Equipment Co. Ltd. wird die PBA künftig Montagearbeiten an hochwertigen Operationstischen vornehmen und einige Baugruppen direkt in Langen fertigen.

hob